



GfW – macht sich stark für:

Eine familienfreundliche Gemeinde, in der alle gut und gerne leben können – egal ob jung oder alt, von hier oder anderswo, mit oder ohne Beeinträchtigung. Dazu gehören u. a.:

- ein barrierefrei zugänglicher Gemeinderaum
- ein zukunftsfähiges Konzept für die Kita-Erweiterung

Zukunftsweisende Verkehrs- und Mobilitätslösungen – die Fußgänger, Rad-, Bus- und Autofahrer gleichermaßen im Blick haben. Wir möchten beispielsweise diese Projekte voranbringen:

- eine weitere Querungshilfe an der B8
- alltagstaugliche Radwege

Naturschutz, Artenvielfalt und Erholungsräume direkt vor unserer Haustür. Dabei geht es konkret z. B. um:

- Blühstreifen
- Streuobstwiesen



GfW – steht als Team für:

Offenheit und Miteinander

Damit alle gehört werden – auch diejenigen, die nicht in Gremien, Vereinen oder etablierten Gruppen vertreten sind.

Transparenz und Beteiligung

Damit alle informiert sind – über die Arbeit des Rates sowie der Ausschüsse und noch mehr Menschen Lust bekommen, sich und ihre Ideen einzubringen.

Energie und Zukunft

Damit die Energie- und Wärmewende gelingt – z. B. durch ein aktives Mitarbeiten an der kommunalen Wärmeplanung, Glasfaseranschlüsse und neue Wohnraum-Ideen für Jung und Alt.

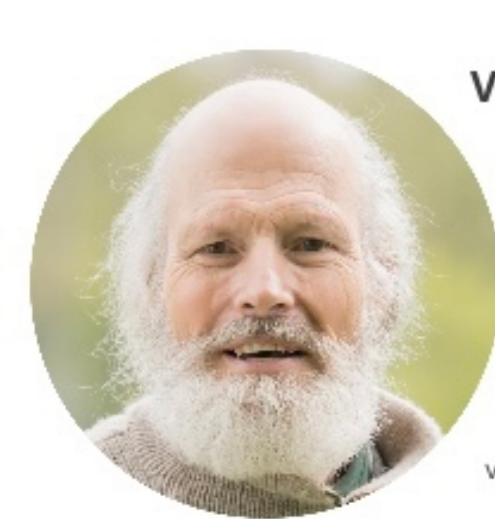
Wir bitten Sie um Ihre Stimme und Ihre Unterstützung.

Am 9. Juni GfW wählen –
Gemeinsam für Wallmerod!



Deine Stimme im Gemeinderat!





Volker Höbel

Jahrgang 1957
Bahnhofstraße 14
Bewegungstrainer,
selbst. Kaufmann
verheiratet, 10 Kinder

Auch weiterhin will ich an einem ganzheitlichen Verkehrskonzept für Wallmerod mitwirken und dazu beitragen, dass das Leben in unserem schönen Dorf noch lebenswerter wird.



Brigitte Hildenbrand

Jahrgang 1954
Gerichtsstraße 13
Bankangestellte i. R.
1 Kind, 1 Pflegekind

Ich habe ein offenes Ohr für die Menschen unseres Dorfes und möchte Ihr Sprachrohr im Gemeinderat sein.

Gemein- sam



Dirk Hanz

Jahrgang 1969
Mühlenpfad 19
Bankkaufmann
verheiratet, 2 Kinder

Stärkung der Ausschüsse für mehr Bürgerbeteiligung. Verbesserung der Transparenz über die Arbeit des Rates und der Ausschüsse. Die Wärme- und Energiewende vorantreiben.



Stephan Baruth

Jahrgang 1961
Gerichtsstraße 13
Dipl. Bauingenieur,
Geschäftsführer
verwitwet, 3 Kinder, 3
Stiefkinder, 1 Pflegekind

Damit wir in einem liebenswerten Ort für uns und unsere Kinder ein lebenswertes Umfeld schaffen können.



Agnetha Bergtold

Jahrgang 1985
Im grauen Berg 2
Sozialarbeiterin B.A.
verheiratet, 2 Kinder

Ob jung oder alt, mit oder ohne Behinderung, in unserem Dorf soll sich jeder zu Hause fühlen. Für eine familienfreundliche und inklusive Gemeinde.

Unsere Ziele



Detlef Weidanz

Jahrgang 1957
Bahnhofstraße 4
Rentner, verheiratet
4 Kinder

Mir ist ein gutes Leben in unserer Gemeinde sehr wichtig. Ich möchte ausstehende Veränderungen in der Zukunft positiv mitgestalten.



Hülya Birtek

Jahrgang 1978
Bahnhofstraße 9
Immobilienmaklerin,
Finanzdienstleisterin
verheiratet, 2 Kinder

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass es mehr Wohnraum für Jung und Alt gibt. Als Mitglied im Gemeinderat möchte ich erreichen, dass wir weniger untereinander konkurrieren, sondern mehr miteinander und füreinander bewegen.

für



Dieter Lang

Jahrgang 1967
Konrad-Adenauer-Straße 25
Elektrotechnikermeister
verheiratet, 2 Kinder

Ich möchte in den Gemeinderat um Transparenz, Fortschritt und Kommunikation in unserem Dorf im Sinne unserer BürgerInnen voranzutreiben.



Armin Werkner

Jahrgang 1965
Zum Welschenacker 2
selbst. Kaufmann
verheiratet, 2 Kinder

Seit über 30 Jahren Wallmeroder und immer noch kein Heimschläfer. Seit über 20 Jahren im Gemeinderat aktiv. Um unser Dorf weiter zu entwickeln, muss man dafür etwas tun. Machen wir es.



Sina Hönig

Jahrgang 1980
Schulstraße 7
Sachbearbeiterin
Sekretariat
verheiratet, 3 Kinder

Ich möchte den Kindern im Dorf eine Stimme geben. Wir sollten ihnen eine Dorfgemeinschaft bieten, in der jeder den anderen sieht, respektiert und für ihn da ist. Sie sind unsere Zukunft!

Wofür wir stehen



Saban Akyildiz

Jahrgang 1967
Frankfurter Straße 25
Berufskraftfahrer
verheiratet, 3 Kinder

Ich lebe seit 35 Jahren in Wallmerod. Ich bin einer von uns. Deswegen möchte ich gewählt werden.



Carmen Steinebach

Jahrgang 1961
Konrad-Adenauer-
Straße 30, Bauingenieurin
verheiratet, 4 Kinder

Gemeinsam können wir sicherstellen, dass alle Stimmen gehört werden, dass wir gemeinsam die besten Entscheidungen für die Zukunft unseres Dorfes treffen und diese transparent für alle BürgerInnen machen.

Wallmerod



Gemeinsam für Wallmerod



Ina von Dreusche

Jahrgang 1962
Schulstraße 20
Lehrerin für
Sonderpädagogik i.R.
alleinstehend, 1 Hündin

Leben im Dorf, umgeben von wertgeschätzter Natur: für Naturschutz, Artenvielfalt und Erholungsräume direkt vor unserer Haustür.